

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

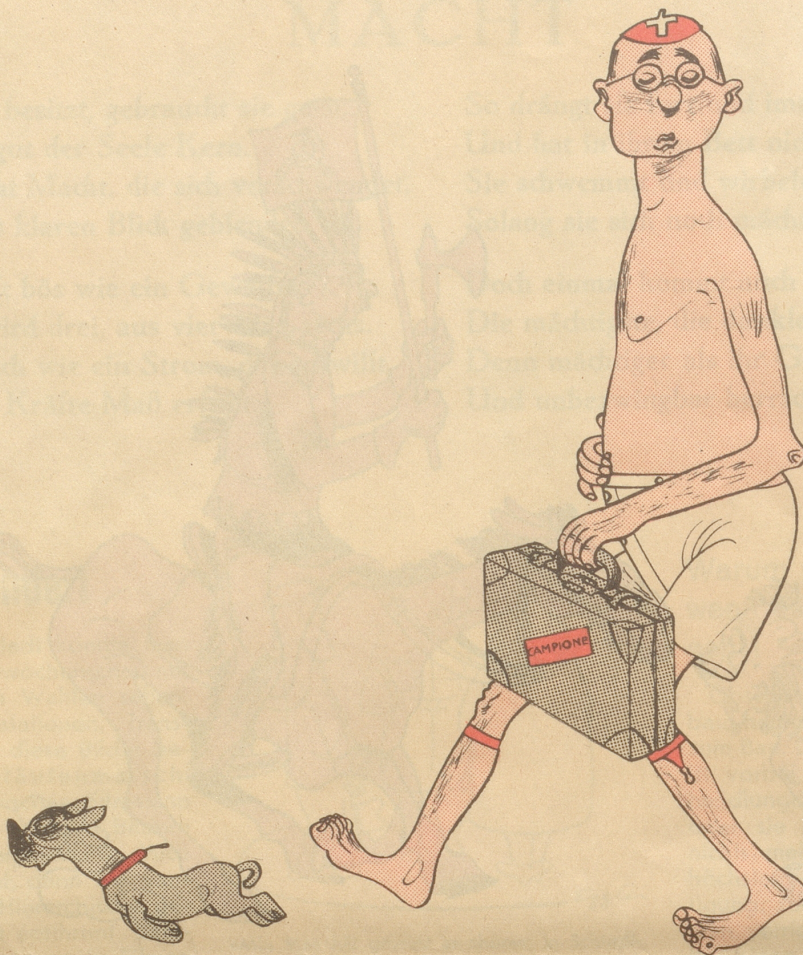
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Campione hat nun auch noch eine Pfandleihanstalt eingerichtet

Ritirata da Campione!

Der Methusalem

Der Schmittewysy ist ein alter Spaßvogel, mit dem ich mich in meinen Ferien möglichst oft und gern unterhalte. Er hat das Antlitz eines Greises, die Augen eines Jünglings und den Körper eines Mannes in den besten Jahren. Sein Alter zu schätzen ist nicht leicht. Darum fragte ich ihn letztthin bei einem Halben Fendant nach seinem Alter. «Hyt syns grad tuusigundsächzig Jahr», antwortete er mir. Auf meine Zu-rechtweisung, mir als seinem guten Freunde doch nicht einen solchen Bären aufbinden zu wollen, erklärte er mir die Sache folgendermaßen: «Wo sy z'tuusigjährigen Rych aagfange häi,

bin i nynefyfzgi gsyn, dänn isch z tuusig-jährige Rych chon u das isch doch jetzt es Jahr umhi!» Diese Rechnung stimmte allerdings, und als ich am andern Tage beim hochwürdigen Herrn Pfarrer das Taufregister nachsehen durfte, laut welchem der Schmittewysy am elften Hornung des Jahres 1874 geboren wurde, stimmte die Rechnung auch auf diese Weise. Funk

Der musikalische Ofen

Volkssinfoniekonzert im musikliebenden Basel. Zum Schluß spielt das Orchester die berühmte G-Dur Sinfonie mit dem Paukenschlag von Jos. Haydn. Der überraschende Schlag hallt durch den Saal. Die Uneingeweihten fahren auf. Aber auch die Eingeweihten erschrecken über einen heftigen Nachhall, der nicht vom Orchester stammen kann. Was ist los? Nun, der als Heizungszusatz aufgestellte Sägmehl-ofen hat sich, wahrscheinlich aus Protest ge-

gen die rücksichtslose Ruhestörung, mit einem heftigen Knall Luft verschafft. Mit herzlichem Lachen hinauf bis zum Orchester und Dirigenten wird diese musikalische Beigabe des Ofens dankend quittiert. pjs

Im «Sektor» Ei

«Es besseret doch», sagt die Mutter, «z'erscht isch Troche-Ei frei worde und jetzt sogar di andere Eier. Es chömed halt doch vil Eier us em Ussland ine i der letschte Zit.»

Nach einer Weile ergänzt der kleine Kurt: «Gäll, Mame, bsunders en Hufe Tschi-Ei, wo 's Tanti Beate immer verzellt dervo.» AbisZ

Die besten Weine von

**NEUCHÂTEL
CHÂTENAY**

seit 1796

CINA

NEUENGASSE 25 TELEPHON 2 75 41
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»

BERN